



Quartiersbüro

Graf-Haeseler-Str. 17 | 13403 Berlin
Telefon: 030 . 670 64 999
Fax: 030. 670 64 995
team@qm-auguste-viktoria-allee.de

Träger

Mieterberatung Prenzlauer Berg GmbH
Prenzlauer Allee 186 | 10405 Berlin
Eingetragen:
Amtsgericht Berlin Charlottenburg
Geschäftsführung: Daniella Michalek,
Silke Klessmann HRB 50 267

Berlin, 07.02.2024

Protokoll 63. Sitzung Aktionsfondsjury QM Auguste-Viktoria-Allee

Termin: Dienstag, 06.02.2024
18 Uhr im QM-Büro

Anwesend: Frau Celina Hasemann

QM-Team: Frau Babeta Ymeri
Herr Robin Lehmann

Gast: Herr Krüger, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen,
Gebietskoordinator QM AVA

Tagesordnungspunkte

- 1. Begrüßung und Allgemeines**
- 2. Workshop zum Thema „Vergabe von Förderungen“**

1. Begrüßung und Allgemeines

Das QM-Team begrüßt zur Sitzung und gibt das Wort an Herrn Krüger. Dieser stellt sich und das Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ in seinen Grundzügen kurz vor. Aus diesem Förderprogramm fließen die Mittel in die Quartiere und u.a. auch in den Aktionsfonds. In diesem Jahr stehen wieder 10.000€ zur Umsetzung kleinteiliger Maßnahmen im Gebiet zur Verfügung.

Das QM-Team erklärt kurz die Ziele des Aktionsfonds. Mit den Fördermitteln soll ehrenamtliches Engagement zur Entwicklung des Stadtteils mobilisiert werden. Es geht um die niedrigschwellige Ermöglichung von Aktionen, die die alltägliche Lebensrealität der Nachbarschaft bereichern sollen.

2. Workshop zum Thema „Vergabe von Förderungen“

Für die Sitzung wurde kein Antrag zur Besprechung eingereicht. Daher soll sie genutzt werden, um gemeinsam zu überlegen, welche Aspekte bei der Bewertung von eingereichten Anträgen relevant sind. Dafür wird eine Mind-Map angefertigt. Diese ist dem Protokoll als Anhang beigefügt. Im Nachgang soll eine Handreichung entwickelt werden, die als Hilfsmittel v.a. für neue Mitglieder der Jury ausgegeben werden kann.

Folgende Aspekte wurden thematisiert und als relevant festgehalten:

- Nutzen für die Nachbarschaft, z.B. in Form von:
 - Schaffung von Möglichkeiten zum Austausch, Begegnung
 - Themenspezifische und allgemeine Vernetzung
 - Nachbarschaftliche Solidarität fördern
 - Vermittlung von gemeinschaftlichen Werten
 - Ohne Eigennutzen
 - Nicht parteipolitisch
 - Nicht gewerblich/ kommerziell

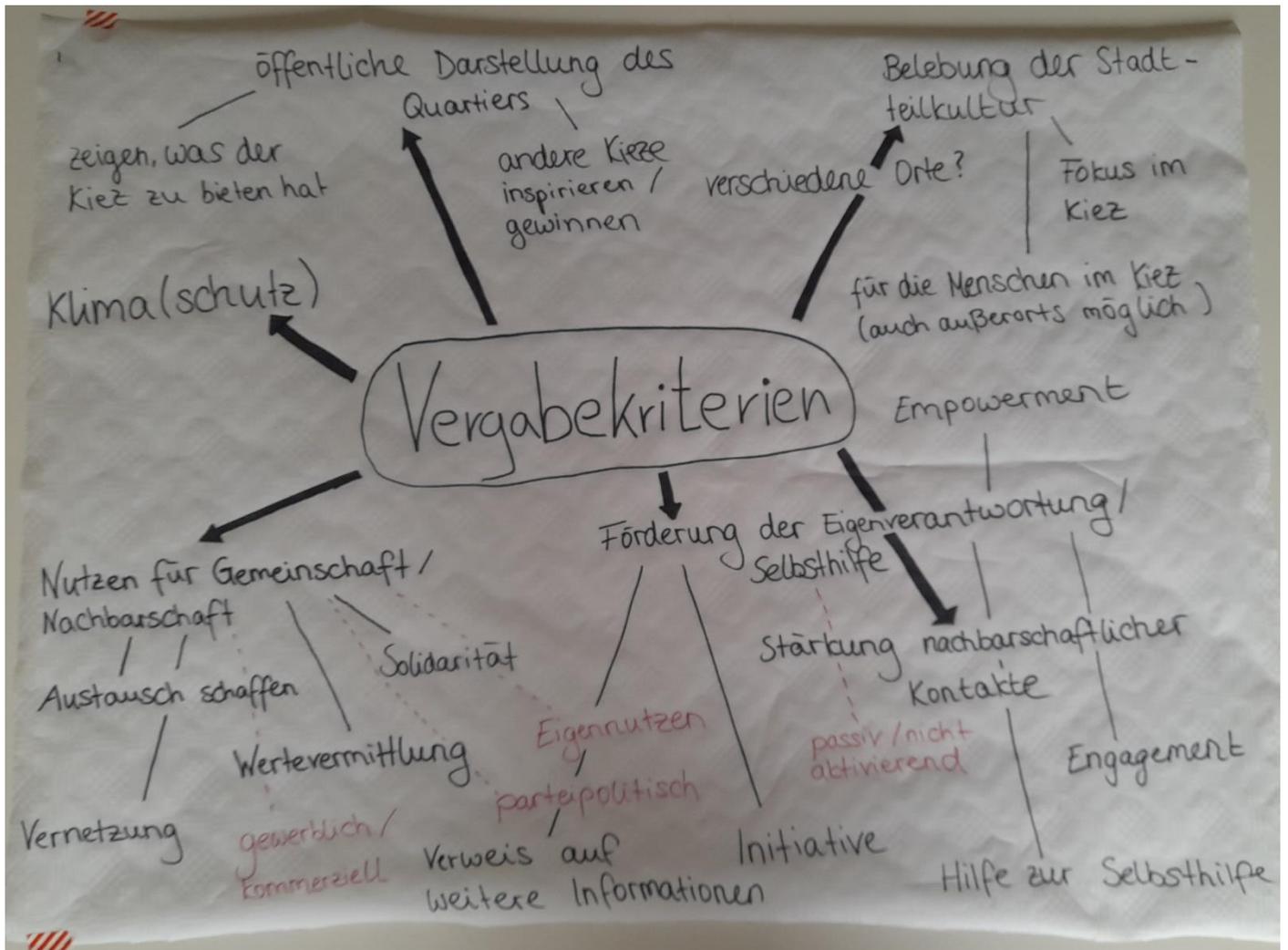
- Förderung der Eigenverantwortung/ Selbsthilfe, z.B. in Form von:
 - Hilfe zur Selbsthilfe
 - Stärkung nachbarschaftlicher Kontakte
 - Aktivierende Wirkung/ Inspiration zu Engagement, Empowerment
 - Verweis zu weiteren Informationen/ Angeboten/ Möglichkeiten

- Belebung der Stadtteilkultur
 - Fokus liegt auf dem Kiez. Aktionen können aber auch darüber hinaus durchgeführt werden, z.B. gemeinsame Ausflüge
 - Belebung von bisher wenig beachteten/ genutzten Orten durch Aktionen

- Öffentliche Darstellung des Quartiers
 - Zeigen, was der Kiez zu bieten hat
 - Andere Quartiere inspirieren/ Menschen aus angrenzenden Stadtteilen locken

- Klimaschutz (wurde noch nicht bearbeitet)

Bei der nächsten Sitzung sollen noch einmal andere Mitglieder mit einbezogen werden und die Liste der relevanten Aspekte ggf. noch erweitert werden. Die Ergebnisse werden zum Schluss vom QM-Team visuell gestaltet und an alle AFJ-Mitglieder weitergeleitet.



Protokoll: Robin Lehmann, 07.02.2024